

- Sonntag - 26.07.2009 -

*Liebes Tagebuch,*

heute ging endlich mein größter Traum in Erfüllung. Die letzten Tage hab ich schon auf den heutigen Tag hin gefiebert. Der Kaiser hat mich in seinen Dienst berufen, endlich bin ich einer seiner treuen Samurai.



Letzte Nacht hab ich kaum ein Auge zu bekommen, ich hab nur darauf gewartet, dass es endlich wieder hell wird und es endlich los geht.

Viele mutige Anwärter sind, genau wie ich, zu der Einführungszeremonie erschienen, auch Otori Keisuke aus dem Nachbardorf. Dort angekommen wurden zuerst Gruppen eingeteilt und dann durften wir uns mit den Anderen in vielen Disziplinen messen. Otori und ich waren in der gleichen Gruppen und haben uns zusammen ganz gut geschlagen. Einigen haben wir es richtig gezeigt.



Dann erschien er, in vollster Pracht, unser Kaiser. Würdevoll schritt er an allen vorbei, und ich bin ganz sicher, dass er mich gesehen hat.

Seine Worte klingen immer noch in



meinem Schädel. Unerschrocken und mit klarem Geist sollen wir werden. Wenn ich doch nur heute schon so weit sein könnte, dass ich ihm jetzt schon dienen dürfte.

Aber endlich begann nun auch mein eigener Weg, mit dem Aufbruch in das Samurai-Lager. Schnell packte ich meine Sachen zusammen und wir zogen los. Auf einen Weg auf dem mich schon die ersten Prüfungen bestehen musste.



Als wir endlich nach einem anstrengenden Tag, mit herrlicher Sonne, unser Nachlager erreichten, fielen

mir fast schon die Augen zu. Aber ich wollte Dir noch kurz ein paar Zeilen schreiben.

**Dewa mata ashita.**  
(Bis morgen.)

Dein *Sasaki*

